

22.06.2007 – PM 57/2007

Tarifrunde Bau

Erste Streikwoche am Bau – IG BAU zieht positive Bilanz

Frankfurt am Main – Am Ende der ersten Streikwoche äußert sich der Vorsitzende der IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU), Klaus Wiesehügel, sehr zufrieden über den bisherigen Streikverlauf. „Mittlerweile sind etwa 1.500 Bauarbeitnehmer auf über 220 Baustellen im Streik. Damit haben wir innerhalb kurzer Zeit die Anzahl der bestreikten Baustellen verdoppelt.“

Es sei in dieser Woche überzeugend gelungen, die Arbeitgeber des Bauhandwerks in Niedersachsen und Schleswig-Holstein durch betriebliche Streiks unter Druck zu setzen. „Viele haben uns das nicht zugetraut, weil die Baustellen klein sind und oftmals nur drei bis vier Beschäftigte dort arbeiten“, sagt Klaus Wiesehügel. „Die Unternehmen im niedersächsischen und schleswig-holsteinischen Bauhandwerk haben in der Regel fünf bis zehn Beschäftigte.“

Die Gewerkschaft wisse, dass dort besondere Beziehungen zwischen den Belegschaften und den Firmeninhabern bestünden. „Gerade in kleinen Handwerksbetrieben, wo man sich persönlich kennt und Jahr für Jahr zusammen arbeitet, kostet die Konfrontation mit dem Arbeitgeber schon einige Überwindung“, sagt der IG BAU-Vorsitzende. Umso positiver sei es, dass die Arbeitnehmer jetzt die Sache in die Hand nehmen, weil sie wissen, dass sie sonst bald ohne Tarifvertrag dastehen.

Es sei bedauerlich, mit welchen Drohungen und Einschüchterungsversuchen einige Arbeitgeber ihre Streikenden unter Druck setzen, zum Beispiel durch Drohbriefe an die Streikenden und deren Familien. „Wer seine Beschäftigten bei einem rechtmäßigen Streik mit dem Verlust des Arbeitsplatzes bedroht, der begeht ohne Zweifel eine Nötigung und die ist strafbar. Eine solche Drohung zerstört mit Sicherheit auch über den Streik hinaus das bis dahin gute Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmern. Das wissen wir aus anderen Streiks.“ Deshalb sollte jeder Arbeitgeber daran denken, dass jeder Streik auch einmal zu Ende sei und er seiner Belegschaft auch dann noch in die Augen sehen müsse. (1933 Zeichen)